Subject: Finasterid und Geheimratsecken

Posted by Piwie on Tue, 16 Jan 2018 02:55:32 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Sorry erstmal, dass ich hier für ein neues Thema eröffne.

Die Sache wurde hier bestimmt schon öfters diskutiert, leider spuckt die Suchfunktion so viele Thread's unter den Begriffen Finasterid und Geheimratsecken aus, dass ich nichts Genaues auf die Schnelle dazu finden konnte.

Du zwar mache ich mir gerade wieder Gedanken darüber, eine Altnernative Behandlungsform gegen meine AGA in der Hinterhand zu haben.

Dazu war ich jetzt schon bei zwei verschiedenen Hautärzten und wollte mir ein Finasterid-haltiges Medikament organisieren, jedoch wurde es beide male abgelehnt. Der Grund war, mein Haarausfall ist (bisher!) nur im Bereich der Geheimratsecken feststellbar und Propecia und co. sind nur für den Tonsurbereich geeignet.

An sich ist mir das auch bekannt, steht ja auch auf der Verpackung. Aber ich bin jetzt doch ein wenig verwirrt. Ich nahm an, dass es bei der Mehrheit (falls es denn hilft), auch in der Front helfen würde oder ist das jetzt eher die Ausnahme von der Regel?

Haben die Hautärzte Recht, dass wenn vorerst nur die Geheimratecken betroffen sind, das Medikament nicht genommen werden sollte, oder hatten die meisten hier auch in der Front Erfolge bezüglich Statuserhalt?

Subject: Aw: Finasterid und Geheimratsecken

Posted by daniel91 on Tue, 16 Jan 2018 03:12:49 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Von Person zu person unterschiedlich. Bei manchen Hilft es prima bei anderen nicht. Ein versuch ist es in jedem Falle wert.

Subject: Aw: Finasterid und Geheimratsecken

Posted by Shibalnu on Tue, 16 Jan 2018 05:21:40 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Deswegen haben auch alle fin nutzer eine Frontglatze whoop whoop

Subject: Aw: Finasterid und Geheimratsecken

Posted by daniel91 on Tue, 16 Jan 2018 06:42:16 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Zaptek schrieb am Tue, 16 January 2018 06:21Deswegen haben auch alle fin nutzer eine Frontglatze whoop whoop

Subject: Aw: Finasterid und Geheimratsecken

Posted by Sonic Boom on Tue, 16 Jan 2018 07:04:09 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

daniel91 schrieb am Tue, 16 January 2018 04:12Von Person zu person unterschiedlich. Bei manchen Hilft es prima bei anderen nicht.

So ist es!

Subject: Aw: Finasterid und Geheimratsecken Posted by Pandemonium on Tue, 16 Jan 2018 08:37:06 GMT View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 16 January 2018 03:55An sich ist mir das auch bekannt, steht ja auch auf der Verpackung. Aber ich bin jetzt doch ein wenig verwirrt. Ich nahm an, dass es bei der Mehrheit (falls es denn hilft), auch in der Front helfen würde oder ist das jetzt eher die Ausnahme von der Regel?

https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pubmed/10365924

Zitat:Haben die Hautärzte Recht, dass wenn vorerst nur die Geheimratecken betroffen sind, das Medikament nicht genommen werden sollte, oder hatten die meisten hier auch in der Front Erfolge bezüglich Statuserhalt?

Eher ja, kommt aber auf die Größe der GHE an und ob sie stabil sind oder nicht.

Subject: Aw: Finasterid und Geheimratsecken

Posted by xWannes on Tue, 16 Jan 2018 08:42:52 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Piwie schrieb am Tue, 16 January 2018 03:55

(...) [M]ein Haarausfall ist (bisher!) nur im Bereich der Geheimratsecken feststellbar und Propecia und co. sind nur für den Tonsurbereich geeignet.

Haben die Hautärzte Recht, dass wenn vorerst nur die Geheimratecken betroffen sind, das Medikament nicht genommen werden sollte (....)?

Wie häufig wäre ein Statusfoto mit feuchtem Haar hilfreich. Keinerlei Auflichtung, nur Haarlinie auf dem Rückzug? Dann ist Fin evtl. tatsächlich die Kanone zum Spatzenschießen.

Unabhängig davon, suche dir einen anderen Arzt, dein Hausarzt sollte es auch tun.

Subject: Aw: Finasterid und Geheimratsecken Posted by Piwie on Sat, 20 Jan 2018 00:15:45 GMT

View Forum Message <> Reply to Message

Danke erstmal für die Antworten.

Fotos wären hier jetzt nicht sehr repräsentativ, um die Lage beurteilen zu können. Vor 4 Jahren verlor ich in einem Zeitraum von ca 1,5 Jahren in den Ecken ca. 50 % des Haarvolumens. Das Muster war also deutlich abgegrenzt und zu erkennen.

Dank Ru bin ich jetzt an den Stellen wieder bei ca. 80% Haarvolumen angekommen und man würde es jetzt nur bei genaueren hinsehen erkennen. Rechts mehr als links.